

Presseverlautbarung

Aus dem korrupten System geht weitere Korruption hervor; es schützt die Belange der Korrupten

(Übersetzt)

In den muslimischen Ländern wird häufig über Korruption und korrupte Menschen gesprochen, sowie die strafrechtliche Verfolgung dieser Delikte. Auch Jordanien ist diesbezüglich keine Ausnahme. Um die Sicht des Islam die Korruption betreffend wiedergeben zu können, müssen die folgenden Punkte beachtet werden:

- Der Ursprung und die Grundlage der Korruption lässt sich im kapitalistischen System wiederfinden, welches über die Menschen angewandt wird. Dies aufgrund der Tatsache, dass das kapitalistische System eine korrupte ideologische Basis ist, aus der alle anderen Formen der Korruption hervorgehen. Allah (t) verdeutlicht, dass die aus der ideologischen Basis hervorgehende Korruption alles zu ruinieren vermag, inklusive der Himmel und der Erde:

﴿لَوْ كَانَ فِيهِمَا آلِهَةٌ إِلَّا اللَّهُ لَفَسَدَتَا فَسُبْحَانَ اللَّهِ رَبِّ الْعَرْشِ عَمَّا يَصِفُونَ﴾

Wenn es in ihnen beiden andere Götter als Allah gäbe, gerieten sie (beide) wahrlich ins Verderben. Preis sei Allah, dem Herrn des Thrones! (Erhaben ist Er) über das, was sie (Ihm) zuschreiben. (21:22)

Der Zweig eines Baumes kann ohne Zweifel nicht gesund sein, wenn seine Wurzel erkrankt ist.

- Auf die ideologische Korruption (des Systems) folgt die Korruption der Legislative. Die Korruptheit der Legislative ergibt sich aus der Tatsache, dass von Menschenhand gemachte Gesetze, statt der Gesetze Allahs (t), verabschiedet werden. Allah (t) sagt:

﴿وَلَوْ اتَّبَعَ الْحَقُّ أَهْوَاءَهُمْ لَفَسَدَتِ السَّمَاوَاتُ وَالْأَرْضُ﴾

Wenn die Wahrheit ihren Neigungen gefolgt wäre, gerieten die Himmel und die Erde und wer in ihnen ist wahrlich ins Verderben. Aber nein! Wir kamen zu ihnen mit ihrer Ermahnung, sie aber wenden sich von ihrer Ermahnung ab. (23:71)

Somit ist jede Gesetzgebung, außer der Gesetzgebung Allahs (t), als Gesetzgebung des Unglaubens, der Falschheit und Korruption zu betrachten. Eine solche Gesetzgebung kann der Menschheit nur ein dürftiges Leben bieten. Der Allmächtige sagt:

﴿وَمَنْ أَعْرَضَ عَن ذِكْرِي فَإِنَّ لَهُ مَعِيشَةً ضَنْكًا﴾

Wer sich aber von Meiner Ermahnung abwendet, der wird ein beengtes Leben führen, und Wir werden ihn am Tag der Auferstehung blind (zu den anderen) versammeln. (20:124)

- Die niedrigste Stufe der Korruption ist die Korruption von Menschen, da diese aus der korrupten Grundlage hervorgeht. Solange das System in seiner Grundlage korrupt bleibt, werden auch die korrupten Menschen der Korruption nicht entinnen können. Wenn die Grundlage jedoch eine richtige und rechtschaffene Grundlage ist, so ist es möglich die Korruptheit der Menschen zu korrigieren. Daher besteht die Möglichkeit, dass ein Muslim im Islamischen Staat stehlen oder jemanden bestechen könnte. Diese Realität wird vom Islam jedoch durch seine gesetzlichen Bestimmungen gelöst. Im kapitalistischen System scheint die Korruption von Menschen unvermeidlich. Es handelt sich dabei um ein Problem, welches in dieser Form unlösbar ist. Das Problem kann nicht durch das Verabschieden von Gesetzen gelöst werden, da auch dieses System korrumpiert ist und die Basis der Korruption, die korrupte Ideologie, zu schützen versucht. Jeder Aufruf zur eigentlichen Wahrheit wird von einem solchen System als Korruption betrachtet,

obwohl es das System ist, welches korrupt ist. Dieser Umstand zeigt sich im Fall von Pharao und *Mūsā*: Pharao bezichtigte *Mūsā* der Korruption, obwohl er selbst der korrupte war!

﴿وَقَالَ فِرْعَوْنُ ذَرُونِي أَقْتُلْ مُوسَى وَلْيَدْعُ رَبَّهُ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يُبَدِّلَ دِينَكُمْ أَوْ أَنْ يُظْهِرَ فِي الْأَرْضِ الْفُسَادَ﴾

Pharao sagte: "Lasst mich *Mūsā* töten; soll er (doch) seinen Herrn anrufen! Ich fürchte, dass er (sonst) eure Religion abändern oder dass er Unheil im Land hervorrufen wird." (40:26)

Und weiterhin sagt Allah (t):

﴿وَقَالَ الْمَلَأُ مِنْ قَوْمِ فِرْعَوْنَ أَتَنْذَرُ مُوسَى وَقَوْمَهُ لِيُفْسِدُوا فِي الْأَرْضِ وَيَذُرَّكَ وَالْهَتَّكَ﴾

Die führende Schar aus dem Volk Pharaos sagte: "Willst du zulassen, dass *Mūsā* und sein Volk auf der Erde Unheil stiften und dass er dich und deine Götter verlässt?" Er sagte: "Wir werden ihre Söhne allesamt töten und (nur) ihre Frauen am Leben lassen. Wir sind ja Bezwingler über sie." (7:127)

Eine der größten Formen der Korruption ist die politische Korruption, d.h. die Korruption der Regierung. Wenn der verantwortungsvolle Posten des Regenten korrumpiert ist, so ist die Grundlage aller Dinge korrupt. Dies ist die Quelle aller Arten von Korruption in der Gesellschaft; aus ihr erwächst jede andere Form der Korruption: Unmoral, Sündhaftigkeit und das Verletzen der Heiligtümer Allahs (t). Das Umwerben der Juden ist, ebenso wie die Nähe zu ihnen, im Gegensatz zum Kampf gegen sie, um sie aus dem gesegneten Land (Palästina) zu vertreiben, Korruption. Die Unterstützung Amerikas zu ersuchen und ihnen damit einhergehend zu erlauben, den Ländereien der Muslime sowie den Muslimen selbst zu schaden, stellt eine schwerwiegende Form der Korruption dar. Den Internationalen Währungsfonds (IWF) zum einflussreichen Herrscher über die Wirtschaft des Landes zu erheben ist ebenfalls Korruption, und führt zweifelsfrei zu Armut und Zerstörung...

Der Kampf gegen die Korruption in Jordanien kann nicht durch dieses korrupte System erfolgen, da dieses der korrupten Ideologie wegen der Ursprung jedweder Korruption ist. Aus dieser Grundlage geht die Korruption der Legislative, sowie die Korruption der Menschen hervor – jenen Faktoren, die die Korruption des Systems zu schützen versuchen. Die Korruption der Menschen verändern zu wollen, das korrupte System in seiner Grundlage jedoch zu bewahren, widerspricht den Anweisungen des Erhabenen. Dies wäre nicht der richtige Weg zur Veränderung und damit lediglich Verschwendung von Zeit und Kraft. Versucht man die gegenwärtige Situation ernsthaft zu verstehen, erkennt man, dass die Korruption tiefgreifend ist, trotz aller „Versuche“, sie zu bekämpfen.

Die tatsächliche Lösung für das Problem der Korruption in Jordanien und den anderen muslimischen Ländern besteht darin, die islamische *‘aqīda* zur politischen Grundlage des Staates zu erheben. Aus dieser müssen alle rechtlichen Bestimmungen hervorgehen, welche darauffolgend die Probleme des Menschen, der Gesellschaft und des Staates auf Grundlage des Islam lösen. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Probleme wirtschaftlicher, sozialer, außen- oder innenpolitischer Natur sind. Dies aufgrund der Tatsache, dass die Lösungen des Islam vom Feinfühligem, dem Kundigen stammen. Er ist es (t), Der über den Menschen und seine Probleme am besten Bescheid weiß. Er (t) weiß besser als der Mensch, worin für den Menschen wahrhaftige Gerechtigkeit und Barmherzigkeit liegt. So sagt der Allmächtige:

﴿أَلَا يَعْلَمُ مَنْ خَلَقَ وَهُوَ اللَّطِيفُ الْخَبِيرُ﴾

Sollte denn Derjenige, Der erschaffen hat, nicht Bescheid wissen? Und Er ist der Feinfühlige und Allkundige. (67:14)

Praktisch führt kein Weg daran vorbei, das Regierungssystem des Herrn der Welten (t) über die Menschen anzuwenden, so, wie es vom Gesandten Allahs (s) und seiner Methode gemäß von seinen Nachfolgern, den rechtgeleiteten Kalifen, über die Menschen angewandt wurde. Die Lösung der Korruption liegt im System des rechtgeleiteten Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums verborgen. Daher rufen wir alle Muslime zu dieser Tätigkeit auf, welche ernsthaft und aufrichtig beabsichtigen, die Korruption in ihrer Grundlage zu beseitigen.

Medienbüro von Hizb ut Tahrir

Wilāya Jordanien

Website: www.hizb-jordan.org

E-Mail: info@hizb-jordan.org

Facebook: www.facebook.com/hizb.jordan.org

Offizielle Website von Hizb ut Tahrir:

www.hizb-ut-tahrir.org

Seite des Medienbüros von Hizb ut Tahrir:

www.hizb-ut-tahrir.info